

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Teilnahme-Bedingung : Teilnehmen kann jeder der gesund ist, den speziellen Anforderungen dieser Sportreisen genügt und über eine entsprechende Ausrüstung verfügt. Die Anforderungen sind in der Reisebeschreibung ersichtlich. Der Tour-Guide ist jederzeit berechtigt, einen Teilnehmer, der diese Voraussetzungen erkennbar nicht erfüllt, von der Veranstaltung ganz oder teilweise auszuschließen. Bei einer bereits begonnenen Veranstaltung ist ein Ausschluss möglich, wenn die Gruppe in unzumutbarer Weise gestört, behindert, gefährdet oder die Anweisungen des Leiters nicht befolgt werden (ebenso für zukünftige Veranstaltungen). In diesem Falle besteht kein Anspruch auf eine Rückerstattung des Reisepreises. Eine nach Veranstaltungsbeginn festgestellte Fehleinschätzung des eigenen Könnens rechtfertigt keine Erstattung des Veranstaltungspreises.

2. Abschluß des Reisevertrages : Mit Ihrer Anmeldung bieten Sie uns den Abschluß des Reisevertrages verbindlich an. Unsere Reisebedingungen werden mit der Anmeldung ausdrücklich anerkannt. Der Anmelder hat auch für die vertraglichen Verpflichtungen aller in der Anmeldung aufgeführten Personen einzustehen. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung/Rechnung. Mit dem Zugang der Bestätigung wird der Reisevertrag für uns verbindlich.

3. Bezahlung: Der Preis beinhaltet alle in der Tourbeschreibung angegebenen Leistungen. Dazu kommen je nach Veranstaltung Ihre persönlichen Kosten für Anreise, Übernachtung am Abreiseort, Tagesverpflegung, Getränke, etc. Mit Zugang der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von €100 des Reisepreises fällig. Bei Reisepreisen unter 100 € ist der ganze Reisepreis binnen 14 Tagen fällig. Die Restzahlung muss bis spätestens 4 Wochen vor Reisebeginn erfolgt sein. Ohne rechtzeitige Zahlung des vollen Reisepreises besteht für den Reisenden kein Anspruch mehr auf Erbringung der Reiseleistung. Eine Zahlung aus dem Ausland muss spesenfrei erfolgen, alle Bankgebühren gehen zu Lasten des Auftraggebers.

4. Leistungsänderungen: Die Reisebeschreibung stellt den geplanten Reiseverlauf dar, ohne den genauen Ablauf im Detail zu garantieren. Änderungen einzelner Reiseleistungen, wie z. B. Fahrtroute oder Zwischenübernachtungen, sowie Änderungen des Reiseablaufs aus witterungsbedingten und organisatorischen Gründen, die sich nach Vertragsabschluss in Abweichung des vertraglich vereinbarten Inhalts des Reisevertrages ergeben, sind gestattet, soweit diese nicht erheblich sind und den Gesamtcharakter der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen. Hierdurch entstehende Kosten, deren Gründe der Veranstalter nicht zu vertreten hat, gehen zu Lasten des Teilnehmers. Bei Abbruch der Veranstaltung aus Sicherheitsgründen oder aus anderem besonderen Anlass besteht kein Anspruch auf Erstattung des Reisepreises. Eine mangelhafte Erfüllung des Angebots kann daraus nicht abgeleitet werden. Bei vorzeitiger Abreise, Erkrankung oder Unfall während der Veranstaltung, verspäteter Anreise oder bei Ausschluss durch den Veranstaltungsleiter nach Veranstaltungsbeginn besteht ebenfalls kein Anspruch auf Erstattung des Reisepreises.

5. Preisänderungen: Die Änderung des vereinbarten Reisepreises aus unvorhersehbaren Gründen ist zulässig, wenn zwischen Vertragsabschluss und Reisebeginn mehr als 4 Monate liegen. Übersteigen die Preisänderungen 5 % des ursprünglichen Reisepreises, kann der Reisende kostenlos vom Vertrag zurücktreten.

6. Rücktritt: Sie können jederzeit vor Reisebeginn schriftlich von der Reise zurücktreten.

Bei einem Rücktritt gelten folgende Stornogegebühren:

bis 60 Tage vor Reisebeginn 5 %,
ab 59 Tage vor Reisebeginn 15 %,
ab 29 Tage vor Reisebeginn 25 %,
ab 21 Tage vor Reisebeginn 45 %,
ab 14 Tage vor Reisebeginn 70 %,
ab 7 Tage vor Reisebeginn 90 %,
bei Nichtantritt 100 % des Reisepreises.

Für Rücktrittsfälle aus nichtverschuldetem Grund empfiehlt sich eine Reiserücktrittversicherung über die Höhe des Reisepreises abzuschließen.

7. Rücktritt durch den Veranstalter: Wird die Mindestteilnehmerzahl (siehe "Touren") nicht erreicht, sind wir berechtigt, bis 3 Wochen vor Tourbeginn vom Vertrag zurückzutreten. Daraus resultierende Umbuchungen nehmen wir kostenlos vor. Den von Ihnen eingezahlten Reisepreis erhalten Sie unverzüglich zurück. Eine Pflicht zur Umbuchung auf einen Ersatztermin sowie weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

8. Umbuchungen/ Ersatzteilnehmer: Umbuchungen sind mit Zustimmung des Veranstalters möglich und je nach Aufwand kostenpflichtig. Werden Ersatzteilnehmer gestellt, müssen diese den besonderen Reiseanforderungen genügen. Wir berechnen dafür die tatsächlich anfallenden Bearbeitungsgebühren, mindestens jedoch Euro 30.

9. Nicht in Anspruch genommene Leistungen: Nehmen Sie einzelne Reiseleistungen infolge vorzeitiger Rückreise oder aus sonstigen wichtigen Gründen (z. B. Verletzung) nicht wahr, besteht kein Anspruch auf Erstattung. Wir bemühen uns jedoch um eine Erstattung der ersparten Aufwendungen bei den Leistungsträgern.

10. Kündigung des Reisevertrages bei Höherer Gewalt:

Wird die Reise infolge bei Vertragsabschluss nicht vorhersehbarer höherer Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so können sowohl der Reisende als auch der Veranstalter den Vertrag kündigen. Dies gilt auch, wenn Reisen wegen äußerer Umstände (extreme Wetterverhältnisse, Rückkehr wegen Verletzung eines Teilnehmers, etc.) nicht angetreten werden können oder abgebrochen werden müssen. Mehrkosten für eine evtl. Rückbeförderung gehen zu Ihren Lasten. Wir erstatten in diesem Fall den Reisepreis abzüglich einer Bearbeitungsgebühr zurück, wenn wir unsererseits die Verträge mit den Leistungsträgern stornieren können.

11. Haftung: Wir haften für das ordnungsgemäße Erbringen der vertraglich vereinbarten Reiseleistungen und für die sorgfältige Auswahl und Überwachung der Leistungsträger.

12. Haftungsbegrenzung: Mountainbiking ist eine Gefahrensportart, verbunden mit einer hohen Körperbelastung. Ob Ihre Gesundheit den Anforderungen einer solchen Sportreise gewachsen ist, sollten Sie im Zweifelsfalle durch einen Arzt beurteilen lassen. Für Schäden, die Sie sich oder anderen zufügen, sind Sie selbst verantwortlich. An allen Mountainbike-Touren, sportlichen Betätigungen aller Art und Ähnlichen, mit besonderen Risiken verbundenen Unternehmungen, beteiligen Sie sich auf eigene Gefahr. Für etwaige Unfälle und Schäden haften wir nur, wenn sie von uns durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit herbeigeführt wurden, nicht jedoch, wenn sie von anderen Teilnehmern oder Dritten verursacht wurden. Jeder Teilnehmer muß sich der vorhandenen Risiken bewußt sein, die auch durch umsichtige Betreuung des Tour-Guides nicht gänzlich ausgeschlossen werden können. Wir haften nicht für Schäden, die dadurch entstehen, daß Weisungen der Reiseleitung nicht Folge geleistet wird oder wegen Nichtbeachtung der jeweiligen Straßenverkehrsordnung. Für Schäden oder Verlust von Fahrrad oder Gepäck während der Reise oder beim Transport übernehmen wir keine Haftung. Wir haften ebenfalls nicht für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistung von uns lediglich vermittelt werden.

13. Haftungsbeschränkung: Die Haftung des Reiseveranstalters ist auf die Höhe des dreifachen Reisepreises beschränkt; auch dann, wenn der Eintritt des Schadens durch Verschulden eines Leistungsträgers verursacht wurde. Die Haftung ist ausgeschlossen oder beschränkt, soweit die Haftung des Leistungsträgers ebenfalls beschränkt oder ausgeschlossen ist.

14. Gewährleistung: Sollte eine unserer Reisen einen Mangel aufweisen, müssen Sie Ihre Beanstandungen unverzüglich dem Reiseleiter zur Kenntnis geben. Bei evtl. auftretenden Leistungsstörungen sind Sie verpflichtet, Schäden zu vermeiden oder gering zu halten. Wir sind berechtigt, auch in der Weise Abhilfe zu schaffen, daß Sie eine gleiche oder höherwertige Ersatzleistung erhalten. Ansprüche wegen Nichterbringung oder nicht vertragsgemäßer Erbringung von Reiseleistungen müssen innerhalb eines Monats nach Reiseende uns gegenüber schriftlich geltend gemacht werden. Dies gilt auch, wenn der Mangel bereits während der Reise beanstandet wurde.

15. Bilder: Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass auf der Tour geschossene Fotos für Werbezwecke (Internet, etc.) von Transalp deLuxe genutzt werden dürfen. Ist der Teilnehmer hiermit nicht einverstanden, muß er dies schriftlich vor Tourantritt gegenüber Transalp deLuxe zum Ausdruck bringen.

16. Erhöhtes Risiko im Gebirge: Bei sämtlichen Veranstaltungen ist zu beachten, dass gerade beim Mountainbikesport im Gebirge ein erhöhtes Unfall- und Verletzungsrisiko (z.B. Sturz, Steinschlag etc.) besteht. Dieses Risiko kann auch durch umsichtige und fürsorgliche Betreuung durch die eingesetzten Veranstaltungleiter nicht vollkommen reduziert und ausgeschlossen werden. Das alpine Restrisiko muss der Teilnehmer selbst tragen. Auch ist zu beachten, dass im Gebirge, vor allem in abgelegenen Regionen, auf Grund technischer oder logistischer Schwierigkeiten nur in sehr eingeschränktem Umfang Rettungs- und/oder medizinische Behandlungsmöglichkeiten gegeben sein können, so dass auch kleinere Verletzungen oder Zwischenfälle schwerwiegende Folgen haben können. Hier wird von jedem Teilnehmer ein erhebliches Maß an Eigenverantwortung und Umsichtigkeit, eine angemessene eigen Veranstaltungsvorbereitung, aber auch ein erhöhtes Maß an Risikobereitschaft vorausgesetzt. Es wird dem Teilnehmer deshalb dringend empfohlen, sich intensiv mit den Anforderungen und Risiken auseinanderzusetzen, die mit der von ihm gebuchten Veranstaltung verbunden sein können.

17. An- und Heimreise: Die Anreise zum Ort des Tourbeginns und die Heimreise vom Ort des Tourendes erfolgt bei allen Veranstaltungen auf eigene Verantwortung und auf eigene Kosten.

18. Reisebedingungen für Vermittlungsleistungen: Treten wir als Vermittler einzelner Reiseleistungen wie, Hotel, Mietwagen, etc. auf, so gelten die jeweiligen Bedingungen des fremden Vertragspartners. AGB's stehen auf Anfrage zur Verfügung.

19. Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen: Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrages hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge.

20. Leistungs- und Erfüllungsort: Leistungs- und Erfüllungsort ist Weßling.

21. Datenschutz: Mit der Weitergabe des Namens, Adresse und Telefonnummer - im Sinne einer Teilnehmerliste - erklärt sich der Reiseteilnehmer einverstanden. Alle persönlichen Daten werden vertraulich behandelt.

22. Veranstalter: Transalp deLuxe - Inhaber: Christoph Urban, Hartfeld 2, D-82234 Weßling

23. Bankverbindung: Deutsche Bank, Konto-Nr. 54 12 820, BLZ 700 700 24